

Plano, Texas, USA – 15. November 2023

Siemens erwirbt Insight EDA: Erweiterung des Calibre-Angebots zur Zuverlässigkeitsprüfung integrierter Schaltungen

- **Die Übernahme ermöglicht es Kunden, designspezifische Zuverlässigkeitsüberprüfung und -analyse einfacher in die Designabläufe integrierter Schaltungen (IC) einzubinden**

Siemens Digital Industries Software gab heute den Abschluss der Übernahme von Insight EDA Inc. bekannt, einem EDA-Softwareunternehmen, das bahnbrechende Lösungen für die Zuverlässigkeit von Schaltungen für viele der weltweit führenden Designteams für integrierte Schaltungen (IC) liefert.

Die Technologie von Insight EDA identifiziert und hilft bei der Behebung potenzieller designspezifischer Fehlerbereiche der Schaltungszuverlässigkeit und stärkt so das Vertrauen der Entwickler in die erfolgreiche Siliziumherstellung beim ersten Durchlauf. Die Zuverlässigkeitsanalyse von Schaltungen ist ein schnell wachsender Markt für das IC-Design. Calibre® PERC™ von Siemens ist einer der Marktführer im Bereich der Sign-off-Software für Fertigungszuverlässigkeit und bietet neue Prüffunktionen, die bisher mit herkömmlichen Verifizierungstools nicht möglich waren.

Insight EDA war ein Pionier bei der EDA-Automatisierung für die designspezifische Schaltungszuverlässigkeit. Das Unternehmen hat in der Branche neue, effizientere Anwendungsmodelle für die Zuverlässigkeitsanalyse von Schaltungen eingeführt. Die Erweiterung des Calibre PERC-Produktportfolios von Siemens um die Insight EDA-Technologie bietet Chipdesignern eine durchgängige Lösung für die Zuverlässigkeitsprüfung von Schaltungen.

„Die Übernahme von Insight EDA beschleunigt unsere Roadmap für die Zuverlässigkeitsprüfung von Schaltungen und unterstreicht das kontinuierliche

Siemens AG
Communications
Head: Lynette Jackson

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Engagement von Siemens, erstklassige EDA-Lösungen anzubieten“, sagte Michael Garcia-Buehler, Vice President, Product Management, Calibre Design Solutions, Siemens Digital Industries Software. „Die Erweiterung der Calibre PERC-Produktlinie von Siemens um Insight EDA ermöglicht es Entwicklungsingenieuren, designspezifische Zuverlässigkeitsprüfungen und -analysen zu erstellen.“

„Der Einstieg bei Siemens ist der Beginn eines spannenden neuen Kapitels für das Insight EDA-Team und unsere Technologien“, sagte Jesse Newcomb, CEO. „Bisher haben wir uns auf die Bedürfnisse einer ausgewählten Kundengruppe konzentriert. Aber jetzt freuen wir uns als Teil von Siemens EDA darauf, unsere Lösungen in das globale Halbleiter-Ökosystem einzuführen.“

Insight EDA wurde 2008 gegründet und bedient seitdem die weltweiten Anwender mit kundenspezifischen digitalen Designabläufen auf Analog-/Mixed-Signal- und Transistorebene. Die Abwicklungsbedingungen für die am 1. November 2023 abgeschlossene Transaktion wurden nicht offengelegt.

Weitere Informationen über das Calibre-Portfolio von Siemens und die Bedeutung der Übernahme von Insight EDA für die IC-Design-Kunden von Siemens finden Sie hier: <https://EDA.sw.siemens.com/en-US/IC/calibre-design/reliability-verification/>

Siemens Digital Industries Software unterstützt Unternehmen jeder Größe bei der digitalen Transformation mithilfe von Software, Hardware und Dienstleistungen der Siemens Xcelerator Business-Plattform. Die Software von Siemens und der umfassende digitale Zwilling ermöglichen es Unternehmen, ihre Design-, Engineering- und Fertigungsprozesse zu optimieren, um die Ideen von heute in die nachhaltigen Produkte der Zukunft zu verwandeln. Von Chips bis hin zu kompletten Systemen, vom Produkt bis zum Prozess, quer durch alle Branchen. [Siemens Digital Industries Software](#) – Accelerating transformation.

Pressekontakt

Siemens Digital Industries Software Presseteam

E-Mail: press.software.sisw@siemens.com

Siemens Digital Industries (DI) ist führend bei Innovationen in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden bringt DI die digitale Transformation in der Prozess- und diskreten Industrie voran. Mit seinem Digital Enterprise-Portfolio bietet DI Unternehmen jeder Größe eine umfassende Palette an Produkten, Lösungen und Dienstleistungen zur Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Das für die spezifischen Anforderungen jeder Branche optimierte Portfolio von DI unterstützt Kunden dabei, ihre Produktivität und Flexibilität zu steigern. DI erweitert sein Portfolio ständig um Innovationen, welche die neuesten Zukunftstechnologien integrieren. Siemens Digital Industries hat seinen weltweiten Hauptsitz in Nürnberg und beschäftigt international etwa 76.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG (Berlin und München)** ist ein Technologieunternehmen mit den Schwerpunkten Industrie, Infrastruktur, Transport und Gesundheitswesen. Von ressourceneffizienteren Fabriken, widerstandsfähigeren Lieferketten und intelligenteren Gebäuden und Netzen bis hin zu saubereren und komfortableren Verkehrsmitteln sowie fortschrittlicher Gesundheitsversorgung – das Unternehmen entwickelt Technologien, die einen echten Mehrwert für die Kunden schaffen. Durch die Kombination der realen mit der digitalen Welt versetzt Siemens seine Kunden in die Lage, ihre Branchen und Märkte zu transformieren und den Alltag für Milliarden von Menschen zu verändern. Siemens besitzt auch eine Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an Siemens Energy, einem weltweit führenden Unternehmen in der Übertragung und Erzeugung von elektrischer Energie.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Mrd. Euro und einen Jahresüberschuss von 4,4 Mrd. Euro. Zum 30. September 2022 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Mitarbeiter.

Hinweis: Eine Liste der wichtigsten Marken von Siemens finden Sie [hier](#). Andere Marken gehören ihren jeweiligen Inhabern.

Dieses Dokument enthält Aussagen über unsere zukünftige Geschäfts- und Finanzleistung sowie zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen, an denen Siemens beteiligt ist, und die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen können durch Wörter wie „erwartet“, „freut sich“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „sucht“, „schätzt“ ... identifiziert werden.